

## Projekthintergrund, Ziele und Zielgruppen der Tagung

**Pflege Prävention 4.0** ist ein Forschungs- und Praxisprojekt im Rahmen der BMBF-Bekanntmachung „Präventive Maßnahmen für die sichere und gesunde Arbeit von Morgen“.

In diesem Verbundprojekt wurden neue Ideen zur Verhältnis- und Verhaltensprävention in der Altenpflege entwickelt. Im Zentrum stehen Konzepte und Praxiserfahrungen, wie eine gute mitarbeiter- und bewohnerorientierte Arbeit 4.0 in der stationären Altenpflege gestaltet werden kann.

### Ziele der Abschlusstagung

- Vorstellung der Ergebnisse aus Forschung & Praxis im Projekt **Pflege Prävention 4.0**
- Berichte der Einrichtungspartner über ihre Vorgehensweisen und Erfahrungen in der praktischen Arbeit im Projekt **Pflege Prävention 4.0**
- Vorstellung von Lessons Learned und Diskussion mit den Teilnehmenden
- Dialog mit allen Interessierten über Möglichkeiten und praktische Handlungsanregungen für eine gute Arbeit in der Altenpflege

### Zielgruppen

MitarbeiterInnen und Führungskräfte aus (Alten-) Pflegeeinrichtungen und der Pflegebranche, Fachpresse, Verbände, Politik und Wissenschaft.

## Partner im Projekt Pflege Prävention 4.0

### Projektkoordination:

**MA&T Sell & Partner GmbH**  
Karl-Carstens-Straße 1  
52146 Würselen/Aachener Kreuz  
Ansprechpartner: Dr. Paul Fuchs-Frohnhofen,  
Claudia Bessin  
Tel.: 02405-4552-0 • Fax: 02405-4552-200  
fuchs@mat-gmbh.de • www.mat-gmbh.de



### Forschungspartner:

**Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e.V.**  
Hülchrather Straße 15  
50670 Köln • Tel.: 0221-46861-30  
Ansprechpartner: Prof. Dr. Michael Isfort,  
Helga Gessenich  
m.isfort@dip.de • www.dip.de



### DAA Deutsche Angestellten-Akademie GmbH

Alter Teichweg 19  
22081 Hamburg  
Ansprechpartner: Jörg Schlüpmann,  
Kurt-Georg Ciesinger  
DAA Ostwestfalen-Lippe  
Boulevard 9  
33613 Bielefeld • Tel.: 0521-52007-64  
joerg.schluepmann@daa.de • www.daa-owl.de



### Praxispartner:

**St. Gereon Seniorendienste gGmbH**  
Klosterberg 5  
41836 Hückelhoven  
Ansprechpartner: Bernd Bogert, Gerd Palm  
Tel.: 02462-981-0  
bernd.bogert@st-gereon.info • www.st-gereon.info



**Johanniter Seniorenhäuser GmbH**  
Regionalzentrum West  
Siegburger Str. 197 • 50679 Köln  
Ansprechpartner: Georg Hammann, Nadine Schilling,  
Katja Sonntag  
Tel.: 0221-299913-855 georg.hammann@jose.johanniter.de  
www.johanniter.de



## Pflege Prävention 4.0

## Abschlusstagung

### Prävention für Pflegendes zukunfts-fähig gestalten

### Das Projekt Pflege Prävention 4.0

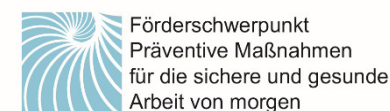
in Kooperation mit der  
**Bank für Sozialwirtschaft,  
Köln**

**Datum: 13. November 2018**

**Ort: Bank für Sozialwirtschaft AG  
Konrad-Adenauer-Ufer 85, 50668 Köln**



[www.praevention-fuer-pflegende.de](http://www.praevention-fuer-pflegende.de)



Gefördert vom



Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr | 2018

**ARBEITSWELTEN  
DER ZUKUNFT**

Betreut von



**Weitere Informationen:** Deutsches Institut für angewandte Pflegewissenschaft, Köln

Email: [h.gessenich@dip.de](mailto:h.gessenich@dip.de)

Tel: 0221/ 468 61 53

**Folgende Person nimmt am 13.11.2018 an der Abschlussstagung PP4.0 in Köln teil:**  
(bitte Druckschrift verwenden)

Name, Vorname

Unternehmen / Einrichtung

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Email

Hinweis:

Mit der Anmeldung stimmen Sie zu, dass Ihre Anmeldeinformationen ausschließlich im Rahmen der Projektdokumentationspflichten des Projektes Pflegeprävention erfasst und aufbewahrt werden.

Hier abtrennen



Bank  
für Sozialwirtschaft

## Programm

Abschlussstagung  
**Prävention für Pflegende 4.0**  
Bank für Sozialwirtschaft AG, Köln



Pflege Prävention 4.0

### 09:30 Ankommen und Begrüßungssnack

### 09:45 Begrüßung

Enrico Meier (Direktor Geschäftsbereich  
Markt der Bank für Sozialwirtschaft AG)

Dr. Paul Fuchs-Frohnhofen, (MA&T,  
Projektkoordinator Pflege-Prävention  
4.0)

Dr. Bode, BMBF

### 10:30 Innovationsimpulse für gute Arbeit in der Pflege

Andreas Westerfellhaus, Pflege-Bevollmächtigter der Bundesregierung

### 11:15 Pflege-Prävention 4.0 – Ein Forschungsprojekt und seine Botschaften an die Praxis

Prof. Michael Isfort (DIP e.V.)

### 12:00 Mittagspause

### 13:00 Neue Präventionsimpulse für Unternehmen und Beschäftigte in der Altenpflege – Praxiserfahrungen im Projekt Pflege Prävention 4.0

Bernd Bogert und Manuela Garbrecht  
(St. Gereon Seniorendienste gGmbH)

### 13:30 Altenpflege als attraktiver Arbeitgeber - wie kann modernes Employer-Branding in der Altenpflege aussehen?

Georg Hammann (Johanniter  
Seniorenhäuser GmbH)

### 14:00 Neue Dienstleistungen als Chance für gesundheitsförderliche Rotationsmodelle

Jörg Schlüppmann und Kurt-Georg Ciesinger (DAA)

### 14:30 Kaffeepause

### 15:00 Neue Technik für Pflegekräfte - das Memorandum "Arbeit und Technik 4.0 in der professionellen Pflege"

Dr. Paul Fuchs-Frohnhofen (MA&T)

### 15:30 Lessons Learned in einem Projekt zur Verhaltens- und Verhältnisprävention in der stationären Altenpflege

Claudia Bessin (MA&T) im Gespräch mit Helga Gessenich (DIP e.V.), Katja Sonntag, (Johanniterstift Wuppertal), Nadine Schilling (Johanniterstift Köln-Kalk) und Gerd Palm (St. Gereon Seniorendienste)

Offene Diskussion mit dem Plenum

### 16:30 Ende